

Eigenräume von 21.30 bis 22.00 Uhr

„Der Kick am Christentum“ - Gespräche und Nachfragen

Dr. Gotthard Fuchs, Priester und Publizist
Besondere Schwerpunkte: Geschichte und Gegenwart christlicher Spiritualität und Mystik im interreligiösen Gespräch sowie zum Verhältnis von Theologie und Psychologie, Seelsorge und Therapie

„Jetzt ist die Zeit“ - In der Stille öffne ich mich für Gottes Gegenwart
Richard Münst, Pastoralreferent und Meditationsbegleiter, Blaustein

"Im Zen kommt die Seele Gott bis an die Grenzen ihrer Möglichkeit entgegen" (H. E. Lassalle SJ) - Zum Dialog zwischen Christentum und Buddhismus
Dr. Hermann Peters, Diakon und Chemiker, Ulm

„Ihr werdet grünen wie frisches Gras“ - Erkundungen zur Farbe Grün im Alten Friedhof neben St. Georg
Wolfgang Schneller, früherer Leiter des „Cursillohauses St. Jakobus“ in Oberdischingen, Buchautor

„Gott in allem suchen und finden“
Inspirationen im Geist der Exerzitien des Ignatius von Loyola
Dr. Wolfgang Steffel, Dekanatsreferent

„Mystik und Bibel?!“
Beate Traum-Peters, Pastoralreferentin und Geistliche Begleiterin

Teresa von Avila

hört Gott zu sich sprechen:

O Seele, suche dich in Mir,
und, Seele, suche Mich in dir.
Die Liebe hat in Meinem Wesen
dich abgebildet treu und klar;
kein Maler lässt so wunderbar,
o Seele, deine Züge lesen.
Hat doch die Liebe dich erkoren
als Meines Herzens schönste Zier;
bist du verirrt, bist du verloren,
o Seele, suche dich in Mir.

In Meines Herzens Tiefe
trage ich dein Bild, so echt gemalt;
sähest du, wie es vor Leben strahlt,
verstummt jede bange Frage.
Und wenn dein Sehnen Mich nicht findet,
dann such nicht dort und such nicht hier;
gedenk, was dich im Tiefsten bindet,
und, Seele, suche Mich in dir.

Du bist Mein Haus und Meine Bleibe,
bist Meine Heimat für und für;
Ich klopfe stets an deine Tür,
dass dich kein Trachten von Mir treibe.
Und meinst du, Ich sei fern von hier,
dann ruf Mich, und du wirst erfassen,
dass Ich dich keinen Schritt verlassen:
und, Seele, suche Mich in dir.
Und meinst du, Ich sei fern von hier,
dann ruf Mich, und du wirst erfassen,
dass Ich dich keinen Schritt verlassen:
und, Seele, suche Mich in dir.

Dekanat Ehingen-Ulm
Kirchengemeinde St. Georg, Ulm

Das Göttliche in allem

Nacht der Mystik



Dr. Gotthard Fuchs, Wiesbaden:
Kurzvorträge und Impulse

Prof. Willibald Bezler, Ellwangen:
Improvisation auf Orgel, Klavier
und Percussion

Nicola Hallstein, Stuttgart: Sopran

Samstag, 12. Juli, 19.30 Uhr
Ulm, Kirche St. Georg

Das Göttliche in allem

Nacht der Mystik

Die Sehnsucht nach dem ganz Anderen, nach etwas, das Grenzen sprengt, das mehr ist, als unsere Endlichkeit und Vergänglichkeit... Ein solches Verlangen nach „Mehr“ zieht sich in vielen Suchbewegungen durch die Jahrtausende, als Suche nach Ursprung und Ziel, nach der Quelle des Lebens.

„Mystik“ erscheint heute als Chiffre für die Suche nach der Begegnung mit dem Absoluten, als Weg und Ziel zugleich.

Welche Wege wurden vor uns beschritten?

Welche sind heute zu entdecken?

Welche Begleiter und Vorbilder gab es, und kann es geben für UNSERE Reise?

Wo tun sich Irrwege auf?

Wir erinnern in dieser Nacht an einige Wege in Worten, Klängen und Bildern.

Im ersten Teil des Abends stellt Dr. Gotthard Fuchs leitmotivisch Dag Hammarskjöld und Mystiker/-innen, die Dag Hammarskjöld, den früheren UNO-Generalsekretär, beeinflusst haben, in den Mittelpunkt. Dazu zählen etwa Meister Eckhart oder Johannes vom Kreuz, aber auch asiatische Traditionen. Biografische Spuren sollen gelegt werden und zugleich eine Achtsamkeit für den je eigenen Weg.

Dieser erste Teil des Abends mündet in Eigenräume, in verschiedene Stationen in der Kirche und der näheren Umgebung zur persönlichen Vergewisserung, für Nachfragen, konkrete Übungen und Gespräche. Eine Übersicht dazu finden Sie umseitig.

Der Schwerpunkt des zweiten Teils wird stärker die politisch-soziale Dimension der Mystik akzentuieren u. a. mit Madeleine Delbrel, Simone Weil, und einen Blick auf die kosmische Dimension der Mystik etwa bei Teilhard de Chardin werfen.

Auch die außerchristliche Mystik soll nicht außer Acht gelassen werden.

Für diejenigen, die nicht am ganzen Abend teilnehmen können oder wollen, bietet die Pause die Möglichkeit zu Aufbruch und Heimkehr.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.dekanat-eu.de

www.st-georg.telebus.de
und bei

Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm

Olgastr. 137, 89073 Ulm

Tel.: 0731/9206010

E-Mail: dekanat.eu@drs.de

oder

Pfarramt St. Georg,

Beethovenstr. 1, 89073 Ulm

Tel.: 0731/153870

E-Mail: St-Georg-Ulm@web.de

Programm

19.30 Uhr Einstimmung mit Taizéliedern in der St. Georgskirche, Ulm

20.00 Uhr Impulse und Musik (Erster Teil)
Dr. Gotthard Fuchs spricht zur Mystik, Willibald Bezler reflektiert die Impulse in musikalischen Improvisationen und lässt Klavierstücke aus dem „Buch der Klänge“ von Hans Otte (1926-2007) erklingen. Nicola Hallstein singt das "Alleluia" von André Jolivet (1905-1974) und "Omnia tempus habent" (Alles hat seine Zeit) von Arne Mellnäs (1933–2002).

21.30 Uhr Eigenräume (siehe hinten)

22.00 Uhr Getränkepause im Gemeindehaus oder im Freien und Möglichkeit zur Heimkehr

22.30 Uhr Impulse und Musik (Zweiter Teil) und Weg in die Stille

24.00 Uhr Ende der Nacht der Mystik

bis 1.00 Uhr Möglichkeit zum Nachklang

Leitung

Beate Traum-Peters, Pastoralreferentin
Dr. Wolfgang Steffel, Dekanatsreferent

Kosten 10 Euro (inkl. Pausengetränke)
An den Kosten soll eine Teilnahme nicht scheitern: Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.